

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Rade) am Donnerstag, 5. September 2019,
im Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße 4, 24790 Rade bei Rendsburg

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:47 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

davon anwesend: 9

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Hans Stephan Lütje

1. stellv. Bürgermeister

Walter Köke

2. stellv. Bürgermeister

Bernd Schmidt

Gemeindevertreter/in

Susan Brandenburg

Hiltrud Brandt

Christopher Kühl

Manuela Schulz

Sönke Staven

Inga Brauer

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Amtsvorsteher

Raimer Kläschen

Cord Christian Maseberg

bis einschließlich TOP 6

Protokollführerin

Claudia Olf

TAGESORDNUNG :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19.06.2019
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
- 5.a. Information des Bürgermeisters über die Tagesordnung
- 5.b. Fragen zu Beratungsgegenständen
- 5.c. Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
6. Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt zur Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes Eiderkanal, der amtsangehörigen Gemeinden und des Schulverbandes im Amt Eiderkanal GV6-6/2019
7. Beratung und Beschlussfassung über die Entschlammung der Teichkläranlage GV6-7/2019
8. Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung der Straßenbeleuchtung im Zuge des Breitbandausbaues
9. Bericht der Amtsverwaltung
10. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

11. Bericht der Amtsverwaltung
12. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

13. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Hans Stephan Lütje eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 21. August 2019 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Lütje stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 11 und 12 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs. 1 GO berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19.06.2019

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19.06.2019 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister teilt mit, dass ein Ortstermin der vom Brückenneubau betroffenen Gemeinden mit dem Rechtsanwalt Herrn Günther sowie Herrn Eickstädt und Herrn Nadolny von der Verwaltung stattgefunden hat, bei dem sich Herr Günther die Örtlichkeiten angesehen hat.

Zum Netzausbau der TenneT berichtet Herr Lütje von einer Planänderung: Die Masten der Bahn werden nicht auf die vorhandenen alten Masten aufgesetzt, sondern komplett neu gebaut.

Zur Breitbandversorgung teilt der Bürgermeister mit, dass das Feuerwehrgerätehaus angeschlossen ist. Er schlägt vor, dass zu diesem Thema im September noch eine Bauausschusssitzung stattfinden sollte und wegen der möglichen Mängel (z. B. bei der Pflasterung) keine Zwischenabnahme, wie von der Firma gewünscht, sondern erst nach Abschluss sämtlicher Arbeiten eine Endabnahme durchgeführt wird.

Für die Errichtung einer Dorfbegegnungsstätte erhält die Gemeinde Rade eine Zuweisung in Höhe von 16.000 EUR von der AktivRegion.

Herr Lütje gibt bekannt, dass der Alt-Bürgermeister Herr Johann Sieh verstorben ist.

TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 5.a.: Information des Bürgermeisters über die Tagesordnung

Die Tagesordnung liegt im Zuschauerraum aus, nähere Informationen werden nicht gewünscht.

TOP 5.b.: Fragen zu Beratungsgegenständen

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 5.c.: Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt zur Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes Eiderkanal, der amtsangehörigen Gemeinden und des Schulverbandes im Amt Eiderkanal

Der Bürgermeister erteilt Herrn Maseberg das Wort. Herr Maseberg erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Vorbehaltlich des Beschlusses des Amtsausschusses am 30.09.2019 wird der Beitritt der Gemeinde Rade zu der Neufassung der Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes Eiderkanal, der amtsangehörigen Gemeinden und des Schulverbandes im Amt Eiderkanal beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Herr Maseberg verlässt die Sitzung.

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Entschlammung der Teichkläranlage

Das Ergebnis der Zweitprobe liegt noch nicht vor.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Entschlammung der Teichkläranlage durchzuführen. Die notwendigen Finanzmittel sind in Höhe von 50.000 EUR in den Haushalt 2020 einzustellen. Der Entsorgungsweg und das Entschlammungsverfahren sind in Abhängigkeit des Analyseergebnisses der Zweitprobe auszuwählen. Die Verwaltung wird gebeten, die zur Entschlammung erforderlichen Leistungen auszuschreiben. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Künftig soll alle fünf Jahre eine Beprobung des Klärschlammes durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung der Straßenbeleuchtung im Zuge des Breitbandausbaues

Beschluss:

Es wird beschlossen, die unter TOP 4 der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.06.2019 angesprochene Erneuerung der Beleuchtungskabel für die Straßenbeleuchtung und Umsetzung der Straßenlampen auf die Gehwegseite im Zuge der Breitbandversorgung durchzuführen. Der finanzielle Umfang beträgt ca. 15.000 EUR.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 9.: Bericht der Amtsverwaltung

Herr Eickstädt erläutert die finanziellen Auswirkungen der Kita-Reform. Für 2020 ist ab August mit einer Verdoppelung der Kosten zu rechnen. Dies ist bei der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

TOP 10.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Köke bemängelt, dass die Fußwege nach der Verlegung der Breitbandkabel nicht gut verlegt sind.

Weiter regt Herr Köke an, dass alte Grabsteine nicht entsorgt werden, sondern zum Andenken aufgehoben werden, eventuell am Wall abgelegt werden. Der Bürgermeister bittet Herrn Köke, mit dem für den Friedhof zuständigen Pastor zu sprechen.

Frau Brandenburg gibt bekannt, dass es Beschwerden über Unkraut am Feuerwehrgerätehaus gab. Herr Lütje bittet Frau Brandenburg wegen der Beseitigung mit der Gemeindearbeiterin zu sprechen.

Weiter regt Frau Brandenburg an, vorerst nur zwei Bänke aufzustellen und die dritte Bank erst nach Abschluss der Arbeiten der Firma TenneT. Der Bürgermeister schlägt ein Treffen am Mittwoch, den 11.09.2019 um 18:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus vor, um die Bänke aufzustellen.

Frau Schulz schlägt vor, bei der Gestaltung der Begegnungsstätte die Einwohner zu beteiligen. Zunächst bittet der Bürgermeister die Verwaltung um die Vereinbarung eines Termins mit Herrn Neumann von der AktivRegion, um das weitere Verfahren abzustimmen. Danach erfolgt die Umsetzung mit dem Sozialausschuss. Zum Abschluss der Maßnahme soll dann eine Feierlichkeit geplant werden. In der Gemeindevertretung besteht Einvernehmen, die Maßnahme wie vorgeschlagen durchzuführen.

TOP 13.: Schließung der Sitzung

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass im nicht öffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden.

Der Bürgermeister Hans Stephan Lütje bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:47 Uhr.

gez. Lütje

Hans Stephan Lütje
(Der Bürgermeister)

Osterrönhof, 23.09.2019

gez. Olf

Claudia Olf
(Protokollführung)